

## Frauenwege

„Nicht die Männer müssen sich ändern, sondern wir!“ Immer wieder betonte **Eva Maria Popp** diesen Satz auf der Vernissage zu „Frauenwege zum Erfolg – Erfolgsstrategien für das Unternehmen Familie“. Und sie erklärte, was sie damit meint: keine Schuldgefühle haben und selbstbewusst als Frau und Mutter den Weg gehen. Die Ausstellung im Rathaus mit Mut machenden Beispielen passe sehr gut als Abschlussveranstaltung zum 20. Jubiläum der städtischen Gleichstellungsstelle, so Gleichstellungsbeauftragte **Annette Conradi**. Alibi-Mann bei der Eröffnung war Bürgermeister **Peter Grab**. (sysch)



Eva Maria Popp



Eva Maria Popp in der Ausstellung „Frauenwege“. Fotos: Schiller

## Frauenwege im Rathaus

„Nicht die Männer, wir müssen uns ändern!“ Immer wieder betont **Eva Maria Popp** dies zur Schau „Frauenwege zum Erfolg – Erfolgsstrategien für das Unternehmen Familie“. Die Ausstellung im Rathaus mit Mut machenden Beispielen auf den Schautafeln passe gut als Abschlussveranstaltung zum 20-jährigen Jubiläum der städtischen Gleichstellungsstelle im Jahr 2008, meinte Gleichstellungsbeauftragte **Anita Conradi**. Alibi-Mann bei der Eröffnung von „Frauenkarrieren“ war Bürgermeister **Peter Grab**. (sysch)

„omepa  
Pine Print

Augsburger Allgemeine Zeitung

27.12.2008

70